



WP III: International Politics and Debate (IPD)

Jahrgang: 10

Zielsetzung: Ausbau deiner sprachlichen Fähigkeiten in der englischen Sprache, vor allem in den Bereichen freies Sprechen und Meinungs austausch; Befassung mit politischen Themen von internationaler Tragweite und aktuellen globalen Fragestellungen; Austausch und Kompromissfindung zu verschiedenen Sichtweisen in realistischen Gesprächssituationen und Debatten; Erlangen eines kritischen Umgangs mit Informationsquellen (Medienkompetenz).

Dies kann in der Vorbereitung und Durchführung einer GyRa-internen Model United Nations-Konferenz gipfeln, in der du deine erlernten Debating-Skills in der Praxis anwendest.

Inhalt: *“When students participate in debate, they learn to study issues in depth and from different perspectives, a skill I use every day.”* – Barack Obama, 44th US President

Du befasst dich gerne mit Themen, die unsere Welt bewegen? Du tauschst deine Meinung darüber gerne mit anderen aus? Du hast Spaß am Fach Englisch und möchtest deine Speaking- und Presentation-Skills gerne weiter ausbauen? Dann bist du bei IPD genau richtig! Hier hast du die Gelegenheit, mit anderen Englisch-begeisterten Schülern und Schülerinnen freies Sprechen, Debattieren und Diskutieren zu üben und hast dabei Probleme und Bedürfnisse unserer Welt im Blick.

Bei IPD werden auf Englisch Themen recherchiert und debattiert, die die internationale Gemeinschaft in Atem halten und einer Lösung bedürfen, z.B. „Should nations be punished for not doing enough against climate change?“, „Should child labor be banned internationally?“, oder „Should nations still trade and depend on products from non-democratic states?“. Um solche Themen auch überzeugend vor anderen präsentieren und debattieren zu können, werden dir in diesem Kurs auch die nötigen Methoden vermittelt (siehe „Methoden“). Darüber hinaus werden dir Kenntnisse zu internationalen politischen Organisation wie den Vereinten Nationen („United Nations“/ „UN“) und deren Arbeit vermittelt. Möglicher Höhepunkt des Kurses ist es, die Arbeit der UN in einem Rollenspiel mit anderen Schülern und Schülerinnen des GyRa nachzuspielen („Model United Nations“). Hier nimmst du für einen Tag die Rolle eines(r) Delegierten eines Landes ein, debattierst mit anderen Ländern globale Themen und versuchst, Lösungen zu erarbeiten. Du kannst also mit Spaß und unter Gleichgesinnten das anwenden, was du im Kurs erlernt hast. Dazwischen sorgen im Unterricht Spiele wie „Fun Debates“ für Stimmung und Spaß an der Sprachbenutzung. Da kommt es schon einmal vor, dass du beim Thema „best shoe brand“ die Schuhe von KiK gegenüber Nike verteidigen musst.

IPD lehnt sich zwar methodisch an den Debating Club (Jg. 9) an, seine Inhalte sind jedoch nicht verpflichtend, um bei IPD mit Spaß und Erfolg teilzunehmen.

Methoden: Eine Lehrkraft vermittelt dir die Fähigkeiten, die beim Debating wichtig sind. Den Fokus darfst aber du selbst legen indem du das Erlernte selbst praktisch anwendest. Beim Debating trainierst du Fähigkeiten, die in der Schule aber auch darüber hinaus von großem Wert sein können:

- Freies und überzeugendes Sprechen vor anderen auf Englisch; Argumentations- und Debattiertechniken
- Zielführendes Recherchieren zu aktuellen weltpolitischen Themen
- Rhetorik: Einsatz von Betonung, Mimik und Gestik
- Einnahme von und Auseinandersetzung mit verschiedenen Perspektiven auf ein Thema mit dem Ziel der gemeinsamen Lösungsfindung



Mittelstufe

Bewertung: Dein Engagement, deine Zuverlässigkeit sowie deine Fähigkeit, die im Kurs erlernten Methoden praktisch in Gesprächssituationen und Kursdebatten einzusetzen, fließen in die Bewertung ein. Dabei kommt es weniger darauf an, welches Können du mit in den Kurs bringst, sondern eher inwiefern du motiviert bist, dein Können im Verlauf des Kurses auszubauen. Dabei wird auch deine Bereitschaft bewertet, leidenschaftlich zu debattieren, aber am Ende auch andere Sichtweisen anzuerkennen und einen beidseitigen Kompromiss zu finden.